



Konventionenhandbuch Policy-Management

ARIS Risk & Compliance Manager
Version 9.8 - Service Release 2

Oktober 2015

Dieses Dokument gilt für ARIS Risk & Compliance Manager ab Version 9.8. Hierin enthaltene Beschreibungen unterliegen Änderungen und Ergänzungen, die in nachfolgenden Release Notes oder Neuausgaben bekanntgegeben werden.

Urheberrechtlich geschützt © 2010 - 2015 Software AG, Darmstadt, Deutschland und/oder Software AG USA Inc., Reston VA, USA und/oder ihre Tochtergesellschaften und/oder ihre Lizenzgeber.

Der Name Software AG und die Namen der Software AG Produkte sind Marken der Software AG und/oder Software AG USA Inc., einer ihrer Tochtergesellschaften oder ihrer Lizenzgeber. Namen anderer Gesellschaften oder Produkte können Marken ihrer jeweiligen Schutzrechtsinhaber sein. Genaue Informationen über die geschützten Marken und Patente der Software AG und ihrer Tochtergesellschaften sind veröffentlicht unter <http://softwareag.com/licenses>.

Die Nutzung dieser Software unterliegt den Lizenzbedingungen der Software AG. Diese Bedingungen sind Bestandteil der Produktdokumentation und befinden sich unter <http://softwareag.com/licenses> und/oder im Wurzelverzeichnis des lizenzierten Produkts.

Diese Software kann Teile von Software-Produkten Dritter enthalten. Urheberrechtshinweise, Lizenzbestimmungen sowie zusätzliche Rechte und Einschränkungen dieser Drittprodukte können dem Abschnitt „License Texts, Copyright Notices and Disclaimers of Third Party Products“ entnommen werden. Diese Dokumente enthalten den von den betreffenden Lizenzgebern oder den Lizenzen wörtlich vorgegebenen Wortlaut und werden daher in der jeweiligen Ursprungssprache wiedergegeben. Für einzelne, spezifische Lizenzbeschränkungen von Drittprodukten siehe PART E der Legal Notices, abrufbar unter dem Abschnitt „License Terms and Conditions for Use of Software AG Products / Copyrights and Trademark Notices of Software AG Products“. Diese Dokumente sind Teil der Produktdokumentation, die unter <http://softwareag.com/licenses> oder im Verzeichnis der lizenzierten Produkte zu finden ist.



Inhalt

| | | |
|---------|--|----|
| 1 | Einführung..... | 1 |
| 2 | Textkonventionen | 2 |
| 3 | Inhalt des Dokuments | 3 |
| 3.1 | Zielsetzung und Abgrenzung | 3 |
| 4 | ARIS-Konventionen | 4 |
| 4.1 | Anlegen von Benutzern und Benutzergruppen..... | 4 |
| 4.1.1 | Zuordnungen Rolle und Person | 6 |
| 4.2 | Anlegen von Policy-Definitionen | 8 |
| 4.2.1 | Modell Business Controls Diagram | 8 |
| 4.2.1.1 | Objekte und Beziehungen..... | 9 |
| 4.2.1.2 | Attribute | 11 |
| 4.2.2 | Prozessmodelle | 17 |
| 4.2.2.1 | Objekte, Beziehungen und Attribute..... | 17 |
| 4.2.3 | Geschäftsregel-Architekturdiagramm | 18 |
| 4.3 | Deaktivierung von Objekten und Beziehungen | 18 |



1 Einführung

Um das Anlegen von Policy-Definitionen zu vereinfachen und um eine Wiederverwendbarkeit zu erleichtern, ist es möglich Objekte in ARIS zu modellieren. Dies ist nur möglich, wenn die methodischen und funktionalen Regeln sowie Konventionen bei der Modellierung in ARIS Architect eingehalten werden. Nur dann können alle modellierten Daten auch in ARIS Risk & Compliance Manager (ARCM) überführt und weiterverwendet werden.



2 Textkonventionen

Im Text werden Menüelemente, Dateinamen usw. folgendermaßen kenntlich gemacht:

- Menüelemente, Tastenkombinationen, Dialoge, Dateinamen, Eingaben usw. werden **fett** dargestellt.
- Eingaben, über deren Inhalt Sie entscheiden, werden **<fett und in spitzen Klammern>** dargestellt.
- Einzeilige Beispieltex te werden am Zeilenende durch das Zeichen ↵ getrennt, z. B. ein langer Verzeichnispfad, der aus Platzgründen mehrere Zeilen umfasst.
- Dateiauszüge werden in folgendem Schriftformat dargestellt:

Dieser Absatz enthält einen Dateiauszug.



3 Inhalt des Dokuments

In den folgenden Kapiteln werden die Standards bezüglich der Verwendung von Beschreibungssichten, Modelltypen, Objekttypen, Beziehungs- bzw. Kantentypen sowie Attributen erläutert.

3.1 Zielsetzung und Abgrenzung

Ziel: Festlegung von Modellierungsrichtlinien

Nicht Inhalt dieses Handbuchs: Anwenderdokumentation

4 ARIS-Konventionen

4.1 Anlegen von Benutzern und Benutzergruppen

Benutzer und Benutzergruppen werden in ARIS Architect im Organigramm mit den Objekten **Person** (OT_PERS) und **Rolle** (OT_PERS_TYPE) modelliert.

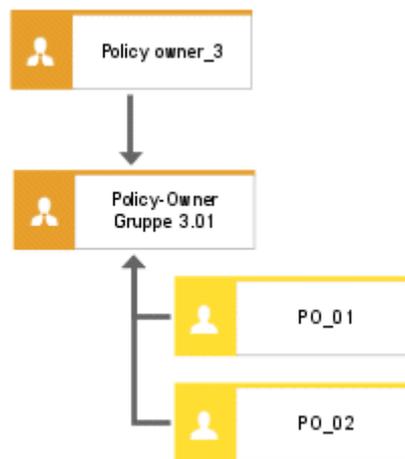


Abbildung 1: Struktur Benutzer/Benutzergruppen (Organigramm)

Die übergeordnete Rolle **Policy owner_3** bestimmt dabei die Rolle, welche die untergeordneten Rollen in ARIS Risk & Compliance Manager innehaben. Die beiden Rollen sind über die Kante **ist Verallgemeinerung von** miteinander verbunden. **Policy-Owner-Gruppe 3.01** ist somit die Generalisierung von **Policy owner_3**. Der Name der übergeordneten Rolle definiert die Rolle und die Ebene der zu generierenden Gruppe. <Rolle>_<Ebene>, d. h. Policy owner_3 -> Rolle: Policy-Owner, Ebene: 3 (oder objektspezifisch). Für die übergeordnete Rolle (**Policy owner_3**) wird keine Benutzergruppe in ARIS Risk & Compliance Manager generiert.

Für die verschiedenen Ebenen gilt:

- Ebene 1: mandantenübergreifend
Bedeutet, dass die Rechte mandantenübergreifend vergeben werden.
- Ebene 2: mandantenspezifisch
Bedeutet, dass die Rechte für einen bestimmten Mandanten vergeben werden.
- Ebene 3: objektspezifisch
Bedeutet, dass die Rechte für ein bestimmtes Objekt vergeben werden, z. B. Policy, Risiko oder Kontrolle.

Für das obige Beispiel wird somit in ARIS Risk & Compliance Manager die Benutzergruppe **Policy-Owner Gruppe 3.01** mit der Rolle **Policy-Owner** und der Ebene 3, d. h. mit objektspezifischen Rechten generiert. Zusätzlich werden die Benutzer mit den Benutzer-IDs **PO_01** und **PO_02** generiert.



Mapping Rollenname (ARCM) zu Rolle (ABA)

Für die Benutzergruppen in ARIS Risk & Compliance Manager und der zu verwendenden Benennung in ARIS Architect gelten folgende Zuordnungen. Weitere Rollen finden Sie in den anderen Konventionenhandbüchern.

| Rolle (ARCM) | Rolle (ABA) | Anmerkungen |
|-----------------------|------------------|-------------------|
| roles.policyauditor | Policy auditor | Ebenen 1, 2 und 3 |
| roles.policymanager | Policy manager | Ebenen 1 und 2 |
| roles.policyowner | Policy owner | Nur Ebene 3 |
| roles.policyapprover | Policy approver | Nur Ebene 3 |
| roles.policyaddressee | Policy addressee | Nur Ebene 3 |



4.1.1 Zuordnungen Rolle und Person

Zuordnungen Rolle (ABA) zu Benutzergruppe (ARCM)

Für das Objekt **Rolle** (Benutzergruppe) gelten folgende Zuordnungen:

| ABA-Attribut | API-Name | ARCM-Attribut | M* | Anmerkung |
|-----------------------------|----------|---------------|----|---|
| Name | AT_NAME | name | X | Der Name einer Benutzergruppe ist auf 250 Zeichen beschränkt. |
| Beschreibung/ Definition | AT_DESC | description | - | |
| Rolle | – | role | X | Die Werte für Rolle und Rollenlevel werden wie weiter oben beschrieben ermittelt. |
| Rollenlevel | – | rolelevel | X | |
| Benutzer | – | groupmembers | - | Die Benutzer werden über die Kante nimmt wahr zwischen Person und Rolle ermittelt. |

*Die Spalte **M** gibt an, ob das Attribut ein Pflichtfeld ist.



Zuordnungen Person (ABA) zu Benutzer (ARCM)

Bestehende Datenbanken nach alter Modellierungskonvention können mit dem mitgelieferten Report ARCM user migration.arx migriert werden. Da die beiden Attribute für Vor- und Nachname aus demselben Attribut abgeleitet werden, sollte das Ergebnis überprüft werden.

Für das Objekt **Person** (Benutzer) gelten folgende Zuordnungen:

| ABA-Attribut | API-Name | ARCM-Attribut | M* | Anmerkung |
|-----------------------------|---------------|---------------|----|---|
| Anmeldung | AT_LOGIN | Userid | X | Die Benutzer-ID eines Benutzers ist auf 250 Zeichen beschränkt. |
| Vorname | AT_FIRST_NAME | firstname | X | |
| Nachname | AT_LAST_NAME | lastname | X | |
| | | name | - | Wird aus Nach- und Vorname zusammengesetzt. |
| Beschreibung/ Definition | AT_DESC | description | - | |
| E-Mail-Adresse | AT_EMAIL_ADDR | email | X | |
| Telefonnummer | AT_PHONE_NUM | phone | - | |
| | | clients | - | Das Feld Mandanten wird über den Client ermittelt, in den importiert wird. |
| | | substitutes | - | Das Feld Vertretungen wird nur manuell gepflegt. |

*Die Spalte **M** gibt an, ob das Attribut ein Pflichtfeld ist.



4.2 Anlegen von Policy-Definitionen

4.2.1 Modell Business Controls Diagram

Policy-Definitionen können in ARIS modelliert werden, um die Stammdatenpflege zu erleichtern. Dazu ist das Modell **Business Controls Diagram** (MT_BUSY_CONTR_DGM) vorgesehen.



4.2.1.1 Objekte und Beziehungen

Folgende Objekte können im Modell **Business Controls Diagram** im Rahmen des Policy Managements verwendet werden:

| Objekttypname | Symboltyp-name | API-Name | Symbol | ARCM-Name |
|----------------------|----------------------|------------------|--------|--|
| Policy | Geschäftspolitik | OT_POLICY | | Policy-Definition |
| Rolle | Rolle | OT_PERS_TYPE | | Policy-Owner, Policy-Approver, Policy-Addressee, Policy-Auditor (abhängig von der gewählten Rolle) |
| Risk | Risiko | OT_RISK | | Risiko |
| Anwendungssystemtyp | Typ Anwendungssystem | OT_APPL_SYS_TYPE | | Anwendungssystemtyp |
| Organisationseinheit | Organisationseinheit | OT_ORG_UNIT | | Organisation |
| Fachbegriff | Fachbegriff | OT_TECH_TRM | | Regularien |

Folgende Kanten können verwendet werden:



| Objekt | Kante | Objekt | Bemerkung |
|---------------|---------------------------------|----------------------|---|
| Rolle | Ist fachlich verantwortlich für | Policy | Ordnet die Benutzergruppe der Policy-Definition zu. |
| Risk | Is reduced by | Policy | Stellt die Verbindung zwischen der Policy und dem Risiko her. |
| Policy | Betrifft | Organisationseinheit | Stellt die Verbindung zwischen der Policy und dem betroffenen Organisationshierarchieelement her. |
| Policy | Betrifft | Fachbegriff | Stellt die Verbindung zwischen der Policy und dem betroffenen Regularienhierarchieelement her. |
| Policy | Betrifft | Anwendungssystemtyp | Stellt die Verbindung zwischen der Policy und dem betroffenen Anwendungssystemtyphierarchieelement her. |



4.2.1.2 Attribute

Für das Objekt **Policy** gelten folgende Zuordnungen:

| ABA-Attribut | API-Name | ARCM-Attribut | M* | Anmerkungen |
|----------------------------|--------------------------|-------------------|-----|---|
| Name | AT_NAME | name | X | Beschränkt auf 250 Zeichen. |
| Beschreibung | AT_DESC | description | | |
| Policy-Typ | AT_POLICY_TYPE | policy_type | X | Zwei Auswahlmöglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestätigung erforderlich (nach der Veröffentlichung der Policy wird der Bestätigungsprozess gestartet) ▪ Nur veröffentlichen (nach der Veröffentlichung der Policy endet der Prozess) |
| Bestätigungstext | AT_CONFIRMATION_TEXT | confirmation_text | (X) | Nur Pflicht, wenn bei Policy-Typ Bestätigung erforderlich gewählt wurde. |
| Bestätigungsdauer in Tagen | AT_CONFIRMATION_DURATION | duration | (X) | Gibt die Zeitspanne an, in der die Benutzer der Policy-Addressee-Gruppe die Policy lesen können und dies bestätigen sollen. Die Bestätigungsdauer ist nur für Policys vom Typ Bestätigung erforderlich relevant. |



| ABA-Attribut | API-Name | ARCM-Attribut | M* | Anmerkungen |
|---|--|---------------------|----|---|
| Startdatum des Freigabezeitraums (Owner) | AT_START_DATE_APPROVAL_PERIOD_OWNER | startdate | | Start des Freigabezeitraums für den Policy-Owner. |
| Enddatum des Freigabezeitraums (Owner) | AT_END_DATE_APPROVAL_PERIOD_OWNER | enddate | X | Ende des Freigabezeitraums für den Policy-Owner. |
| Startdatum des Freigabezeitraums (Approver) | AT_START_DATE_APPROVAL_PERIOD_APPROVER | approverstartdate | X | Start des Freigabezeitraums für die Policy-Approver. Die Freigaben für die Approver werden generiert. |
| Enddatum des Freigabezeitraums (Approver) | AT_END_DATE_APPROVAL_PERIOD_APPROVER | approverenddate | X | Ende des Freigabezeitraums für die Policy-Approver. |
| Startdatum des Veröffentlichungszeitraums | AT_START_DATE_PUBLISHING_PERIOD | publishingstartdate | | Start des Veröffentlichungszeitraums. Ist kein Startdatum gesetzt, beginnt der Veröffentlichungszeitraum direkt nach der Freigabe durch den Policy-Owner. |
| Enddatum des Veröffentlichungszeitraums | AT_END_DATE_PUBLISHING_PERIOD | publishingenddate | X | Ende des Veröffentlichungszeitraums. |



| ABA-Attribut | API-Name | ARCM-Attribut | M* | Anmerkungen |
|------------------------------|------------------------|---------------|----|--|
| Export-relevant | AT_AAM_EXPORT_RELEVANT | - | | Dieses Attribut gibt an, ob eine Policy-Definition nach ARIS Risk & Compliance Manager exportiert werden soll. |
| Titel 1/Link 1 | AT_TITL1/AT_EXT_1 | documents | | |
| Titel 2/Link 2 | AT_TITL2/AT_EXT_2 | | | |
| Titel 3/Link 3 | AT_TITL3/AT_EXT_3 | | | |
| Titel 4/Link 4 | AT_TITL4/AT_EXT_4 | | | |
| ARIS Document Storage link 1 | AT_ADS_LINK_1 | documents | | |
| ARIS Document Storage link 2 | AT_ADS_LINK_2 | | | |
| ARIS Document Storage link 3 | AT_ADS_LINK_3 | | | |
| ARIS Document Storage link 4 | AT_ADS_LINK_4 | | | |

*Die Spalte **M** gibt an, ob das Attribut ein Pflichtfeld ist.

**Zusätzliche Attribute (Attributgruppe Prüfung) für das Objekt Policy ab ARIS Architect 9.5**

| ABA-Attribut | API-Name | ARCM-Attribut | M* | Anmerkungen |
|---------------------|--------------------|----------------------|-----------|---|
| Review-relevant | AT_REVIEW_RELEVANT | reviewRelevant | X | Markiert die Policy als Review-relevant. |
| Review-Aktivitäten | AT_REVIEW_ACTIVITY | activities | (X) | Beschreibt die Aktivitäten, die während der Prüfung ausgeführt werden sollen. Wird zum Pflichtfeld, wenn die Policy als prüfungsrelevant markiert wurde. |



| ABA-Attribut | API-Name | ARCM-Attribut | M* | Anmerkungen |
|------------------------------------|--------------------------------|----------------------|-----|---|
| Review-Frequenz | AT_REVIEW_FREQUENCY | frequency | (X) | <p>Gibt aus, in welchem Intervall die Policy-Prüfung durchgeführt werden sollen. Verfügbare Optionen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einmalig ▪ Täglich ▪ Wöchentlich ▪ Monatlich ▪ Quartalsweise ▪ Halbjährlich ▪ Jährlich ▪ Jedes zweite Jahr ▪ Ereignisgesteuert <p>Wird zum Pflichtfeld, wenn die Policy als prüfungsrelevant markiert wurde.</p> |
| Ereignisgesteuertes Review erlaubt | AT_EVENT_DRIVEN_REVIEW_ALLOWED | event_driven_allowed | (X) | <p>Gibt aus, ob für Policys ad-hoc Prüfungen erlaubt sind. Wird zum Pflichtfeld, wenn die Policy als prüfungsrelevant markiert wurde.</p> |



| ABA-Attribut | API-Name | ARCM-Attribut | M* | Anmerkungen |
|---|---------------------------------|----------------|-----|--|
| Frist zur Durchführung des Reviews in Tagen | AT_REVIEW_EXECUTION_TIME_LIMIT | duration | (X) | Gibt die Anzahl der Tage aus, die dem Policy-Owner zur Bearbeitung der Prüfung zur Verfügung steht. Die Prüfungsdauer wird durch das Enddatum festgelegt, zu dem die Prüfung abgeschlossen sein muss. Wird zum Pflichtfeld, wenn die Policy als prüfungsrelevant markiert wurde. |
| Startdatum der Policy-Reviews | AT_START_DATE_OF_POLICY_REVIEWS | startdate | (X) | Gibt das Datum aus, ab dem die erste Policy-Prüfung generiert werden soll. Wird zum Pflichtfeld, wenn die Policy als prüfungsrelevant markiert wurde. |
| Enddatum der Policy-Reviews | AT_END_DATE_OF_POLICY_REVIEWS | enddate | | Gibt aus, bis zu welchem Datum Policy-Prüfungen generiert werden sollen. |
| Länge des Kontrollzeitraums | AT_AAM_TESTDEF_CTRL_PERIOD | control_period | (X) | Gibt die Periode aus, auf die sich die Policy-Prüfung bezieht. Wird zum Pflichtfeld, wenn die Policy als prüfungsrelevant markiert wurde. |

*Die Spalte **M** gibt an, ob das Attribut ein Pflichtfeld ist.



4.2.2 Prozessmodelle

Um eine Verbindung zur Prozesshierarchie herzustellen, können Policys in folgenden Prozessmodellen modelliert werden.

| Modeltypnummer | Modellname |
|----------------|--------------------------------------|
| 12 | Wertschöpfungskettendiagramm |
| 13 | EPK |
| 14 | Funktionszuordnungsdiagramm |
| 18 | VKD |
| 50 | EPK (Materialfluss) |
| 51 | VKD (Materialfluss) |
| 134 | EPK (Spaltendarstellung) |
| 140 | EKP (Zeilendarstellung) |
| 154 | EPK (Tabellendarstellung) |
| 173 | EPK (Tabellendarstellung horizontal) |

4.2.2.1 Objekte, Beziehungen und Attribute

Folgende Objekte können in Prozessmodellen verwendet werden:

| Objekttyp-name | Symboltyp-name | API-Name | Symbole | ARCM-Name |
|----------------|-------------------------|-----------|--|-------------------|
| Funktion | (Je nach Prozessmodell) | OT_FUNC |  | Prozess |
| Policy | Geschäftspolitik | OT_POLICY |  | Policy-Definition |

Folgende Kanten können verwendet werden:

| Objekt | Kante | Objekt | Bemerkung |
|--------|----------|----------|---|
| Policy | betrifft | Funktion | Stellt die Verbindung zwischen der Policy und dem betroffenen Prozesshierarchieelement her. |



4.2.3 Geschäftsregel-Architekturdiagramm

Um eine Hierarchie zwischen Policies modellieren zu können, kann ab ARIS Architect 9.5 im Modell **Geschäftsregel-Architekturdiagramm** folgende Kante verwendet werden.

| Objekt | Kante | Objekt | Bemerkung |
|--------|---------|--------|--|
| Policy | umfasst | Policy | Stellt eine Hierarchie zwischen Policies dar |

4.3 Deaktivierung von Objekten und Beziehungen

Die Objekte und Beziehungen in ARIS Risk & Compliance Manager unterliegen einer Versionierung, um eine Nachvollziehbarkeit von Änderungen zu gewährleisten. Objekte und Beziehungen werden in ARIS Risk & Compliance Manager daher nicht gelöscht, sondern deaktiviert. D. h., dass die entsprechenden Datenelemente nicht aus der Datenbank entfernt, sondern nur als deaktiviert gekennzeichnet werden.

Um Objekte/Beziehungen in ARIS Risk & Compliance Manager über einen Import zu deaktivieren, müssen die Objekte/Beziehungen in ARIS Architect entsprechend gekennzeichnet werden. Dies erfolgt über das Attribut **Deaktiviert** (AT_DEACT). Das Attribut kann sowohl für Objekte als auch für Kanten gesetzt werden. Sobald das Attribut gesetzt ist, wird das entsprechende Objekt bzw. die entsprechende Kante beim nächsten Import deaktiviert.

Dies ist natürlich nur der Fall, wenn die Objekte/Beziehungen Teil der Export-Datei von ARIS Architect sind. Nach erfolgreichem Import in ARIS Risk & Compliance Manager können Sie die Objekte/Kanten in ARIS Architect löschen. Wurden Objekten/Beziehungen in ARIS Architect vor einem Deaktivierungsimport gelöscht, können Sie diese manuell in ARIS Risk & Compliance Manager deaktivieren.